

Schülerliebe bis zur eisernen Hochzeit

Anna und Josef Eckl sind seit 65 Jahren verheiratet



Das Jubelpaar mit Landrat Heinrich Trapp, Bürgermeister Gerald Rost und Diakon Franz Lammer.

Hackerskofen. (we) Am Montag feierte Anna und Josef Eckl Hochzeitstag. 65 Jahre sind sie nun verheiratet. Grund genug für Landrat Heinrich Trapp, Bürgermeister Gerald Rost und Diakon Franz Lammer dem Jubelpaar die Aufmerksamkeit zu machen.

Renate und Hans Stinski, Tochter und ihr Ehemann hatten schon alles vorbereitet und so konnten alle bei einem guten Mittagessen etwas über alte Zeiten sprechen. Kennengelernt haben sich die beiden schon in der ersten Grundschulklasse in Gottfrieding. Nach der Schulzeit

arbeitete Anna auf dem elterlichen Bauernhof mit und Josef machte eine Lehre als Schneider. Doch diese unbelastete Zeit währte nicht lange. Josef Eckl wurde als Soldat eingezogen, machte den Balkanfeldzug, den Russlandfeldzug und den Krieg in Italien mit. In Rimini kam er in amerikanische Gefangenschaft. Wegen seiner Verwundung wurde er relativ schnell, am 10. Oktober 1945, aus der Gefangenschaft entlassen.

Wieder daheim arbeitete er zunächst auf dem elterlichen Betrieb mit, der Bruder, der den Hof einmal weiterführen sollte, war noch in Gefangenschaft. Am 28. Januar 1948 wurde geheiratet. Zwei Töchter wurden im Laufe der Ehe geboren und mittlerweile machen vier Enkel und sieben Urenkel den beiden große Freude. Bis zur Rente arbeitete Josef Eckl bei der Firma Glas und wurde dann zu BMW übernommen.

Spaziergehen und viel lesen, wenn überhaupt Zeit ist, betont Anna Eckl, sind ihre Hobbys. Josef Eckl ist ein unverzichtbares Mitglied in der Reservisten- und Kriegerkameradschaft. Mit viel Witz bringt er die eine oder andere Geschichte aus seinem reichhaltigen Erfahrungsschatz.